

## **Der Arbeitskreis Schule und Weiterbildung der Ratsfraktion**

Die Kölner Schullandschaft ist in einem rapiden Wandel begriffen. Das macht Arbeit, aber auch Lust auf Einmischung in diesem Prozess. Dies ist in kurzen Worten das Programm des Arbeitskreises.

Zwar bestimmt das Land die Schulstruktur, stellt die Lehrer und Lehrerinnen ein, bestimmt die Lehrpläne, ist also verantwortlich für die inneren Schulangelegenheiten, aber die Gebäude, die Ausstattung, die Lehr- und Lernmittel, die Hausmeister, die Sekretariate, die Schulsozialarbeit usw., also die sogenannten äußeren Schulangelegenheiten bilden die notwendige Ergänzung, durch die eine Schule erst eine ganze Schule wird, und die sind Aufgaben des Schulträgers Stadt Köln.

Die wichtigsten Punkte des genannten Wandels liegen in der Umwandlung von Schulen etwa im Hinblick auf die Gemeinschaftsschule, in der Erweiterung und qualitativen Stärkung des Ganztagsangebots, in der Ausweitung des gemeinsamen Unterrichts, im Vorrang pädagogischer Forderungen beim Schulbau. Aber auch in einer besseren Vernetzung und Kommunikation liegen große Chancen durch die Verbreitung etwa von modellhaften Vorhaben, den berühmten best-practise-Beispielen, die Schulen voranzubringen.

Eine Hauptaufgabe unserer Arbeit im Schulausschuss, die vom Arbeitskreis vorbereitet wird, ist das Erarbeiten der richtigen Fragen an die Schulverwaltung. So wurde zum Beispiel durch eine entsprechende Anfrage, der Nachholbedarf bei den OGTS-Plätzen (Offene Ganztagschule im Grundschulbereich) für alle deutlich, und damit der Druck auf eine Lösung erhöht, die dann ja auch erfolgte.

Zur Zeit läuft u.a. eine Anfrage, in der wir detailliert erfahren wollen, welche Schüler wo Brüche ihrer Bildungskarriere erleiden, an welchen Schulen welche Maßnahmen erfolgreich ergriffen wurden, um die Zahl von Schulabgängern ohne Schulabschluss zu verringern, um dann zielgenau Unterstützungsmaßnahmen vorschlagen zu können.

Ein weiterer Punkt unserer Arbeit, die wir im Koalitionsvertrag mit der SPD vereinbart haben, ist, Initiativen im Blick darauf zu ergreifen, die politische Bildung von Schülern und Schülerinnen zu verbessern.

Im letzten Punkt ist noch ein weiteres, aber zentrales Arbeitsfeld angesprochen: die Erreichung politischer Mehrheiten. Vieles ist im Koalitionsvertrag vereinbart, aber bei der konkreten Umsetzung steckt der Teufel im Detail.

Horst Thelen 2010 (erschieden im Machedt)

Kontakt: Horst Thelen – [horst.thelen@arcor.de](mailto:horst.thelen@arcor.de) (Sprecher)

Sabine Geilenkirchen – [sabine.geilenkirchen@stadt-koeln.de](mailto:sabine.geilenkirchen@stadt-koeln.de) (Fraktionsmitarbeiterin)  
(Kein fester Sitzungstermin)